Die Trauerhalle

Die neue Trauerhalle an der Blücherstraße

© Stadt Bocholt

Die neue Trauerhalle an der Blücherstraße

Im Januar 2022 konnte die neue Trauerhalle in direkter Nähe in Betrieb genommen werden. Der moderne Neubau bildet ein harmonisches Gegengewicht zur denkmalgeschützten Friedhofskapelle, die in unmittelbarer Nachbarschaft steht.

An Trauerfeiern in der neuen Trauerhalle können rund doppelt so viele Gäste wie in der alten Friedhofskapelle teilnehmen.

84 Sitzplätze und etwa **50 Stehplätze** stehen zur Verfügung und bieten so auch größeren Trauergesellschaften genügend Raum. Der Trauerfeier vom Friedhofsvorplatz beizuwohnen, gehört damit der Vergangenheit an. Das gesamte Gebäude ist barrierefrei gestaltet, auch mit Rollator oder Rollstuhl ist der Zugang zu Trauerfeiern problemlos möglich.

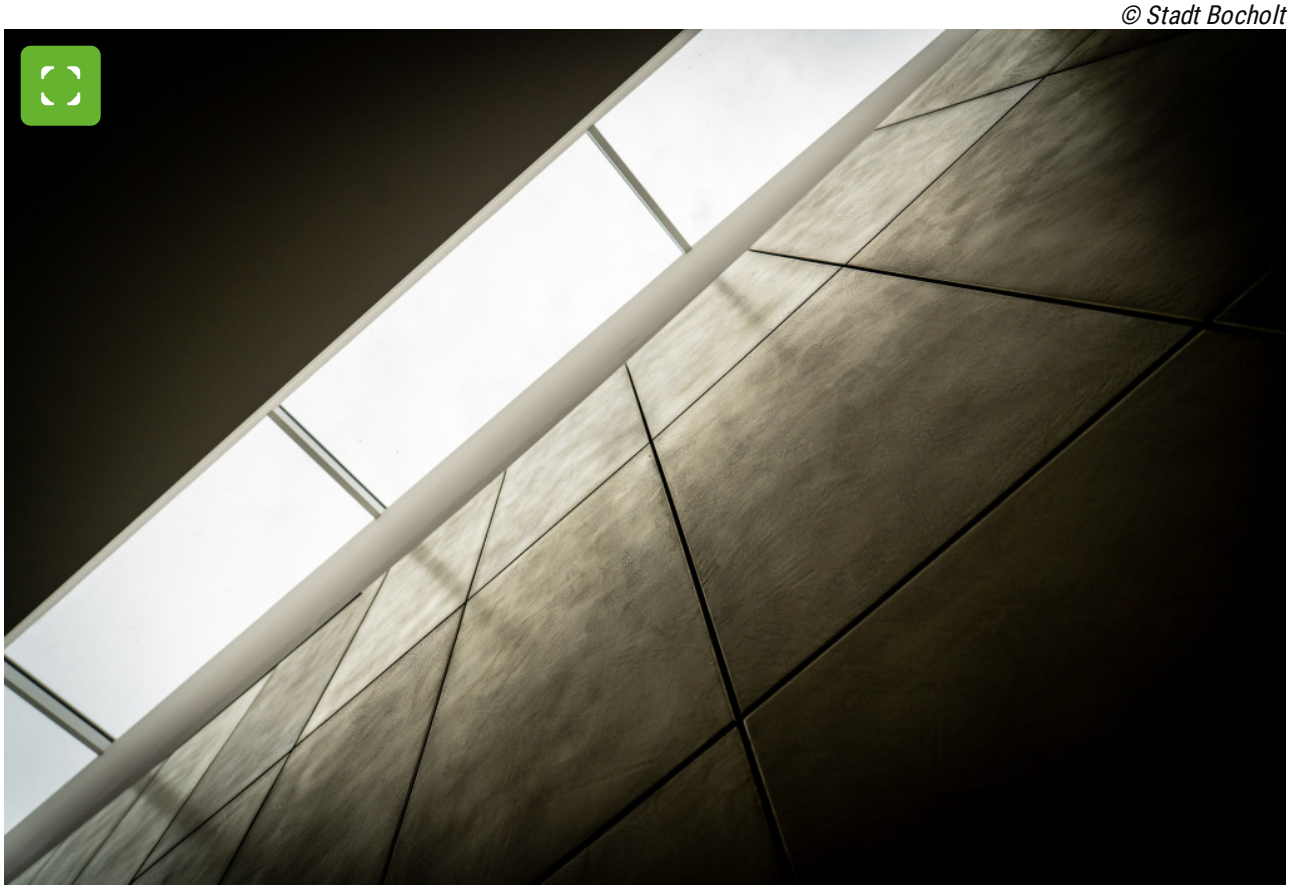
© Stadt Bocholt

Große Fenster lassen viel Licht in den Hauptraum.

Durch die großen Fensterfronten ist das Gebäude lichtdurchflutet und bietet eine freundliche Atmosphäre. Dank der vorhandenen Vorhänge kann die Trauergemeinde selbst entscheiden, ob sie den Blick über die Parkanlage des Bocholter Friedhofs schweifen lassen oder im Privaten trauern möchte. Ein besonderer Hingucker ist die hohe Stirnwand aus metallbeschichteten Elementen, die durch ein Oberlicht erleuchtet wird.

Der aufwendige Terrazzoboden und helle Holzpaneele an den Wänden runden die hochwertige Ausstattung der neuen Trauerhalle ab. Dank modernster Audiotechnik kann jede Trauerfeier musikalisch individuell gestaltet werden. Die Orgel der alten Friedhofskapelle wird auch in der neuen Trauerhalle erklingen.

© Stadt Bocholt



Hohe Wände und Oberlichter runden das Gesamtbild ab.

Zusätzlich zum Trauersaal steht in der neuen Trauerhalle ein Abschiedsraum zur Verfügung. Der Abschiedsraum wurde hell, freundlich und hochwertig gestaltet. Ein großes Fenster ermöglicht den Blick auf den bepflanzten Innenhof. Mit Gardinen kann eine Privatsphäre im gewünschten Umfang geschaffen werden. Für Urnen steht ein individuell hergestelltes Urnenpodest bereit, für Särge ein geschmackvolles Sargpodest. Der Zugang erfolgt vom Vorplatz der Trauerhalle durch eine separate Tür.

Der Abschiedsraum ist multifunktional konzipiert und dient verschiedenen Möglichkeiten. Hier können Trauerfeiern im kleinen Kreis familiär gestaltet werden. So eignet sich der Raum insbesondere für Urnenbestattungen, an denen bis zu 15 Angehörige teilnehmen. Damit wird die Friedhofsverwaltung dem Wunsch nach einer Verabschiedung im engsten Familien- und Freundeskreis gerecht. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass Angehörige im Vorfeld einer Trauerfeier persönlich und individuell Abschied nehmen.

Die historische Trauerhalle

© Stadt Bocholt

Wenige Meter von der neuen Trauerhalle entfernt steht die historische Trauerhalle von 1937.

Von 1937 bis 2021 diente die inzwischen denkmalgeschützte Friedhofskapelle als Trauerhalle. Im hinteren Trakt ist die Friedhofsverwaltung ansässig. Inzwischen sind im Gebäude die Büros der Friedhofsverwaltung zu finden. Über die zukünftige Nutzung der Aussegnungshalle wird zu einem späteren Zeitpunkt beraten.